

Gemeinde *aktuell*



Inhaltsverzeichnis

Grußworte.....	2/3
Die persönlichen Seiten.....	4/5
Präventionskonzept/Stellenbörse.....	6
Vortrag Frauenhaus/Erntedank.....	7
Gospelgottesdienst.....	8
Rückblick Kirchentag.....	9/10
Ackos Wanderung.....	11
Gruppen und Kreise.....	12/13
Kinderfest.....	14
Rückblick Osternacht.....	15
Rückblick Ostermontag.....	16
Danke von Jugendgruppe.....	17
Internationales Taizétreffen.....	18
Kinderseite.....	19
Diakonie Stiftung.....	20/21
Gottesdienstplan Sommerkirche.....	22
Kontakte.....	23

Gottesdienste auf der Rückseite

Impressum

Herausgeber:

Ev.-luth. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde

Auflage:

5 x im Jahr, je 2500 Exemplare

Druck:

Gemeindebriefdruckerei,
29393 Groß Oesingen

Redaktion:

Lüder Meyer-Stiens

E-Mail:

pg-brief@web.de

Satz/Layout:

Britta Hennigs



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

**Spenden für den Gemeindebrief erbitten wir an
das Ev.-luth. Kirchenamt,
Stichwort „Spende GB Paul-Gerhardt-7922“,
Sparkasse Osnabrück**

DE75 2655 0105 0000 0145 55

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: **31.08.2025**

**Wir danken allen, die sich bereit erklärt haben,
diesen Gemeindebrief zu verteilen.**

1.Kor 16,13 *Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark!*

**Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Freunde!**

Samstagmittag auf dem Kirchentag in Hannover. Es ist 13 Uhr. Wir beraten, welche Veranstaltung wir als nächstes aufsuchen wollen. Vor allem muss der Ort in der Nähe zum Theater am Aegi liegen, denn da befinden uns. Wir entscheiden uns für das Friedensgebet gleich nebenan, in der Ruine der Aegidienkirche, die 1943 bei Luftangriffen zerstört wurde. Die Stadt entschied später, sie als Ruine zu belassen: als Mahnmal für die Opfer von Kriegen und Gewalt.



Foto: L. Meyer-Stiens

Ein besonderer Ort also für ein Friedensgebet, zumal Hannover die Partnerstadt von Hiroshima ist und in der

Ruine jedes Jahr am 06. August um 8.15 Uhr, dem Zeitpunkt des damaligen Atom-bombenabwurfs, die Friedensglocke angeschlagen wird.

Kurz vor der Aegidienkirche begegnen uns erst einmal „andere Glocken“, nämlich „Hells Bells“ von AC/DC. Eine Gruppe junger Männer zieht vorbei, Nachzügler einer 1.Mai-Feier, stiltreu ausgestattet mit Bierflaschen, Bollerwagen und Bluetooth Lautsprecher, aus dem besagter Song dröhnt.

Einer von ihnen hält den Lautsprecher an ein Fenster in die Ruine hinein, augenscheinlich mit der Absicht zu stören, wohlwissend, wer sich gerade wozu versammelt hat. Er hält das für witzig. Ich nicht. Gott sei Dank ziehen sie zügig weiter.

Es wird nicht leichter werden für das Christsein in der Welt – das war mein Gedanke dazu, passend zum Motto des Kirchentags 2025 „Mutig-stark-beherzt“. Schade, dass man sich bei der Mottofindung auf zwei Begriffe aus 1.Kor 16,13 beschränkt hat, die damit eher wie Schlagworte wirken. Mutig und stark ist auch Reinhold Messner.

Das Wort „beherzt“ hat man beherzt hinzugefügt. Gewiss anschlussfähig und gesellschaftlich geschmeidiger zu hören, aber es fehlt etwas Entscheidendes.

Der biblisch bezeugte Gott hat die Bibel lieb. Wachsamkeit und ein Bewusstsein dafür, wo man als Christ*in hingehört, sind nichts, was man unterschlagen

muss. Der Glaube *an Gott* (!) verortet uns. Er bindet uns – und macht uns dadurch frei.

Welt wird nach christlicher Perspektive aus der Bindung an Gott heraus gestaltet. Darum steht das *vor* der Aufforderung, „mutig und stark zu sein“. Gottesdienst funktioniert auch nicht nach der Logik eines Gyms. Da geht es nicht um einen Perfektionierungsdrang.

Die Friedensandacht in der Ruine der Aegidienkirche war bemerkenswert unvollkommen. Keine Liederzettel. Die Gesangsauswahl geschah spontan. Hörbare Nebenabsprachen während der Andacht. Ein Clown, den die Verantwortliche gerade erst auf dem Messegelände getroffen hatte, war zur Andacht kurzfristig eingeladen worden. Seine Rolle blieb mir unklar. Aber der Text, den die Verantwortliche las, vorgetragen in der Ruine einer zerbombten Kirche, traf mich ins Mark, so dass mich ein Schauer überkam! Das war mutig, stark, beherzt und fest im Glauben sowie wachsam. Schlagartig wurde mir klar, welchen Film ich für den Filmgottesdienst (26.10., 11 Uhr) auswählen werde.

Gottes Geist weht eben, wo er will.

Bleiben Sie behütet!

Ihr Pastor Meyer-Stiens

PS: Um Klischees entgegenzutreten: Ich höre durchaus gern AC/DC.

Alles hat seine Zeit. Aber nicht alles passt zu jeder Stunde.

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen Gottes Segen allen Gemeindegliedern, die 75, 80 Jahre und älter werden.

Der Kirchenvorstand veröffentlicht die Geburtstage der Gemeindemitglieder, die 75 Jahre alt werden und ab dem 80. Geburtstag. Wenn Sie dies nicht wünschen, melden Sie sich bitte rechtzeitig im Gemeindebüro.



FREUD UND LEID



Verstorbene

Präventionskonzept

Grundschulungen zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt gehören mit zum Schutzkonzept der Kirche.

Alle beruflichen Mitarbeiter*innen, alle ehrenamtlich Mitarbeitenden in leiternder Funktion, alle Kirchenvorster*innen im Kirchenkreis Osnabrück, in seinen Kirchengemeinden, in seinen Einrichtungen sind verpflichtet daran teilzunehmen. Wir haben 2025 das Präventionsteam zweimal in unseren Räumen zu Gast.

13.06. (bereits ausgebucht)

30.08., Sa., 10-14:30 Uhr

Die Grundschulungen umfassen eine Vielzahl von Themen von Nähe und Distanz über Täter*innenstrategien bis hin

zur Entwicklung eines Verhaltenskodex. Jede Schulung hat maximal 20 Teilnehmende und wird von zwei Multiplikator*innen begleitet. Für Verpflegung, Getränke und einen Begrüßungskaffee ist gesorgt.

Achtung: Auch wenn die Grundschulungen in unseren Räumen stattfinden, **kann man sich nur online anmelden**, nicht über unser Gemeindebüro:

<https://www.kirchenkreis-osnabrueck.de/kirchenkreis/schutzkonzept/schulungen>

Bei Fragen wenden Sie sich gern an das Präventionsteam:

JÖRG CHR. LINDEMANN

Tel.: 0176 – 640 29649

joerg-christian.Lindemann@evlka.de

„Stellenanzeige“ für ehrenamtliche Aufgabe

Dass „Gemeinde aktuell“ die Haushalte direkt erreicht, ist von unschätzbarem Wert. Damit das auch in Zukunft noch aufrechterhalten werden kann, brauchen wir dringend **neue feste, ehrenamtliche Gemeindebriefaufträger**.

Art der Aufgabe: GB verteilen in die Briefkästen unserer ev. Gemeindemitglieder.

Die Aufträger bekommen ihre abgezählten Briefe nach Hause geliefert.

Aufwand: 4x im Jahr, Zuteilung eines festen Bezirks, pro Gang ca. 30 bis max. 60 min.

Freie Bezirke:

- 7 in Haste
- 3 in Lechtingen
- 3 in Rulle

→ Bei Interesse gibt gern Auskunft:
GEMEINDEBÜRO (0541-61423, AB)



Paul-Gerhardt-Forum: Das Frauenhaus Osnabrück

Unter der Rubrik „Paul-Gerhardt-Forum“ beschäftigen wir uns mit Themen von Relevanz.

Im September haben wir **zwei Referentinnen vom Frauenhaus Osnabrück** zu Gast. „Unter einem Frauenhaus versteht man in westlichen Industrieländern eine soziale Einrichtung, die Frauen und ihren Kindern im Falle von häuslicher Gewalt Hilfe, Beratung und vorübergehend eine geschützte Unterkunft anbietet“. Eine Beschreibung aus dem Fachlexikon der sozialen Arbeit zur Kenntnis zu nehmen, ist

das eine, etwas anderes ist es, aus dem Alltag des Frauenhauses von Menschen zu erfahren, die tagtäglich damit zu tun haben.

Format: Inhaltliche Impulse und Gespräch.

Vortrag + Gespräch
„Das Frauenhaus Osnabrück“
von Frauen, die dort arbeiten

Mittwoch, 17.09., 19:30 Uhr
Paul-Gerhardt-Haus/Haste

Familiengottesdienst zu Erntedank



„Brich dem Hungrigen dein Brot“
(Jes 58,7)

Familiengottesdienst

05. Oktober, 11 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche

anschließend Suppe im Gemeindehaus

Erntedank – das Wort schon ist Programm. Wir danken dafür, dass wir ernten können. An diesem Tag, traditionell der nachfolgende Sonntag nach Michaelis (29.09.), feiern die Christenmessen, dass die Grundlagen, von denen wir leben, keine Selbstverständlichkeit sind. Darauf weist schon die Aufforderung des Prophet Jesaja hin: Der eine muss teilen, damit der andere nicht (ver)hungern muss.

L. Meyer-Stiens

Gospelgottesdienst

28. 09. 2025

18. 00 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche



mit Rejoice



Rückblick Kirchentag Hannover

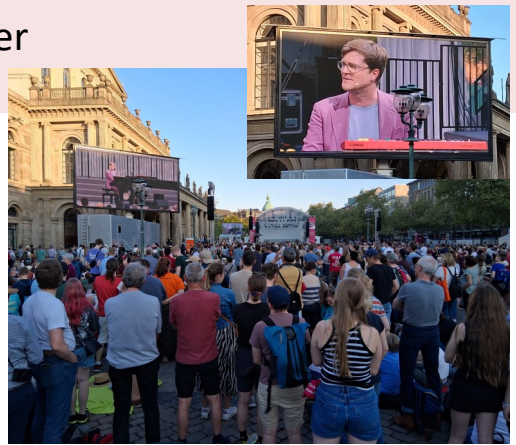
Zugegeben: Nicht alles, was auf dem Evangelischen Kirchentag verhandelt wird, muss einem gefallen. Was soll's: Man kann ja mit Füßen abstimmen. Diese Veranstaltung hier fand offenbar große Zustimmung.



Foto: C. Jander

Kirchentage sind im Übrigen programmatisch vielfältig aufgestellt. Ursprünglich entstammt er nämlich der evangelischen Laienbewegung im *Gegenüber* zur verfassten Kirche und er versteht sich immer noch als ein Lernfeld an der Schnittstelle zwischen Kirche und Welt. Kontroversen sind also erwünscht, darin bleibt er seinem Entstehungsgedanken treu.

Aber was passiert da noch so? Das Konzert von BODO WARTKE („Barbaras Rhabarberbar“) hatte den erwartbaren Zulauf.



16.000 Zuhörer auf dem Opernplatz hörten und sahen einem Wort- und Klavierakrobaten bei der Arbeit zu.

Kurz vor dem Ende, die Dämmerung brach schon an, gingen Pfadfinder durch die Reihe und verteilten Vigilkerzen. Der Künstler verabschiedete sich von der Bühne, die zwei Geistliche betraten. Sie segneten die Menge zur Nacht. Tausende Kerzen brannten.



Eine große Ruhe breitete sich aus. Für einen Moment waren wir vereint durch Gottes Wort. Das sind solche Kirchentagsmomente. Zusammen ist man weniger allein.

Kirchentag ist auch dazu da, Neues auszuprobieren und sich auf andere Formate oder Fragen einzulassen. Hoch beeindruckt hat mich ein Musical-Gottesdienst „Ich, der Zweifel und die Freiheit“ der christlichen Jugend aus Barmstedt (SH). Eine junge Frau zieht aus ihrem Dorf in die große Stadt und lernt sich dabei neu kennen, immer begleitet von Engelchen (Zuspruch) und Teufelchen (Zweifel). Ich sah mich darin wieder, als ich damals ins Studium ging.

Selbstgeschriebene Texte und selbstkomponierte Musik! Großartig!



Auf dem Messegelände gab es einen Taylor-Swift-Gottesdienst einer Heidelberger Gruppe.



Musikalisch war das gekonnt gemacht.

„Dieser Gottesdienst dreht sich um Taylor Swift“, hörten wir in der Begrüßung. Dabei ertappte ich mich bei dem Gedanken „Aha! Und was ist mit Christus!?“

Tatsächlich wurden Swifts Liedtexte ausgelegt, die unbestritten ihre Qualität haben; der Dialog aber mit Gottes Wort blieb aus. Das war mir zu wenig.

Aber auch das ist der Kirchentag. Man lernt auch daran, wenn einem etwas *nicht* zusagt. Die angeregte Diskussion über das gerade Erlebte (mit einem Swiftie an der Seite), mitten im Regen, den wir nicht spürten, war einfach toll! Man könnte eine Menge erzählen: von müden Beinen und zu wenig getrunken, von unerwarteten Begegnungen, von nachdenklich Stimmendem und spontanen Hilfsaktionen, von Gekonntem und Gewolltem.

Man kann dem Evangelischen Kirchentag vieles nachsagen, aber langweilig ist er nicht!

Evangelischer Kirchentag in Düsseldorf 2027 – Ich möchte wieder dabei sein.

L. Meyer-Stiens



Fotos: L. Meyer-Stiens

fair-teilen

Orte – Ressourcen – Haltungen

Etwas Proviant einpacken, Wanderschuhe schnüren und los geht's:

Am Samstag, den 6. September 2025, laden wir herzlich ein zur diesjährigen ökumenisch-ökologischen Wanderung anlässlich des „Tags der Schöpfung“.

Start ist um 9.00 Uhr im Grünen Garten in Voxtrup – von dort aus führt unser Weg Richtung Osnabrücker Innenstadt: durch Stadtteile, Kirchenräume und Glaubenswelten. Wir entdecken, wie man mit Eis heizen kann, sprechen über Möglichkeiten und Grenzen von Integration, erleben ein ökologisches Projekt und bekommen unterwegs eine Idee davon, wie sich Ressourcen und Lebensräume fair-teilen lassen. Auch das Konzept der Fair-Teiler stellen wir unterwegs vor. Es lohnt sich, die Sinne zu öffnen und sich überraschen zu lassen!

Wegstrecke: ca. 13 km

Treffpunkt: 9.00 Uhr Haus Grüner Garten, Am Fillerbrink 6, 49086 Osnabrück

Haltestelle „Am Riegelbusch“

Linien 381 (Bissendorf /Melle ZOB), 13 (Voxtrup), 381/13 (Bissendorf /Melle ZOB/ Voxtrup)

Mitzubringen: festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung, Rucksackverpflegung

Kosten: keine (außer Stadtbus)

Ziel: gegen 17.00 Uhr in der Innenstadt

Infos & Anmeldung:

Dr. Gisela Löhberg – 0541 / 41789

Günter Baum – 0541 / 186310

Oder einfach spontan dazukommen – wir freuen uns!



Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Osnabrück (ACKOS)

Mehr Infos unter: www.ackos.de

Frauen

Frauenkreis Haste, mittwochs 17.00 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus

02.07., 20.08., 03.09., 17.09., 01.10.

Auskünfte: Gemeindebüro ☎ 0541-61423

Frauenabend Rebekka, dienstags 19.30 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus

15.07., 19.08., 16.09.

Auskünfte: Christine Stegner-Anlauf ☎ 0541-4082611,

Erika Strzelecki ☎ 05407-7135



EVANGELISCHE
ERWACHSENENBILDUNG
NIEDERSACHSEN

Mädelstreff-Alltagspause, freitags 19.30 Uhr, Arche

18.07., 15.08., 19.09.

Auskünfte: Gemeindebüro ☎ 0541-61423

Kinder + Jugend

Kinderchor "Haste Töncher", Paul-Gerhardt-Haus

Ausblick: Nach den Herbstferien geht es weiter mit den Proben zum Krippenspiel.

Auskünfte: Bettina Ley ☎ 05407-30461

Jugendgruppe, freitags 19.00 - 20.30 Uhr, Arche

jeden 2. und 4. Freitag

Auskünfte: Bettina Ley ☎ 05407-30461

Begegnung

Meditationsabend, freitags, 19.00 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus

12.09.

Auskünfte: Christine Stegner-Anlauf ☎ 0541-4082611

Besuchsdienstkreis, dienstags 16.00 Uhr

Termine auf Anfrage

Auskünfte: Frau Emrich ☎ 0541-681176

Spieleabend (auch Doppelkopf!), montags 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Arche

21.07., 18.08., 15.09.

Auskünfte: Ehepaar Pakebusch ☎ 05407-815330

Literatur am Abend, donnerstags 20.00 Uhr, Andreaskirche Hollage

Termine auf Anfrage.

Auskünfte: Gaby Götsche ☎ 05407-59594, Susanne Schenk ☎ 05407-815447

Musik

Gospelchor "Rejoice - das neue Lied", donnerstags 20.00 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus

10.07., 24.07., 14.08., 28.08., 11.09., 25.09.

Auskünfte: Stephanie Laymann ☎ 01525-3720106

Paul-Gerhardt-Chor, montags 18.30 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus

18.08., 01.09., 15.09., 20.09.

Auskünfte: Erhard Fricke ☎ 0541-65757

Senioren

Seniorenkreis, mittwochs 15.00 Uhr, Gemeindezentrum Arche

02.06., 06.08., 03.09., 01.10.

Auskünfte: Frau Pakebusch ☎ 05407-815330

Ökumene

Gesprächskreis "Ökumene lebt" in Wallenhorst, montags 19.30 Uhr, Andreaskirche Hollage

Auskünfte: Gemeindebüro Andreas ☎ 05407-822100



Ökumene Wallenhorst

Auskünfte: Iris Lanwert ☎ 05407-7984

Ökumene Haste/Dodesheide/Sonnenhügel

Auskünfte: Barbara Bolz ☎ 0541-64188

Ökum. Marktandacht, jeden 1. Dienstag, 9.00 Uhr, Heilig-Geist-Kirche

Konfirmandenunterricht

Diakonin Ley

KU7, samstags 10.00 - 13.00 Uhr

30.08. Kennenlernen, Arche

So., 21.09. Begrüßungsgottesdienst
11 Uhr Paul-Gerhardt-Kirche

27.09. Arche

Pastor Meyer-Stiens/Diakonin Ley

KU8, samstags 10 - 13 Uhr

20.09. Arche

So., 21.09. Begrüßungsgottesdienst
11 Uhr Paul-Gerhardt-Kirche

Kinder & Jugend in Andreas und Paul-Gerhardt



Kinderfest am Weltkindertag – Herzliche Einladung!

Am **20.09.25** feiern wir den **Weltkindertag** – und das möchten wir mit einem fröhlichen **Kinderfest** in der Arche begehen! Alle Kinder (ab 6 Jahre alleine, jüngere Kinder in Begleitung eines Erwachsenen) sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns einen unvergesslichen Nachmittag zu erleben.

Das Fest beginnt um **14.00h** auf dem Gelände der **Arche (Mainstr. 2, Lechtingen)**. Es erwartet euch ein buntes Programm mit vielen Highlights:

- Spiele
- Kreative Bastelangebote
- Kinderschminken
- Musik, Bewegung, Überraschungen
- Leckere Snacks und erfrischende Getränke

Mit unserem Kinderfest wollen wir nicht nur Spaß haben, sondern auch ein Zeichen setzen: Kinder haben Rechte – auf Schutz, Bildung, Mitbestimmung und ein gutes Leben. Der Weltkindertag erinnert uns daran, wie wertvoll jedes Kind ist.

Kommt vorbei, bringt eure Freunde mit und feiert mit uns den Tag, der ganz den Kindern gehört!

Wir freuen uns auf viele fröhliche Gesichter, neugierige Entdecker und spielbegeisterte Familien.

Diakonin Bettina Ley & Team



Eine besondere Osternacht

Am **19. April 2025 um 23.00 Uhr** starteten 6 Jugendliche mit 5 Teamer*innen in eine lange Osternacht. Wir kamen aus der Dunkelheit von Karfreitag und gingen in das Licht von Ostern.

Mit einem Abendmahlsgottesdienst begannen wir in der Arche. Es war ruhig und die wenigen Licher sorgten für eine besondere Atmosphäre. Gemeinsam mit weiteren Gottesdienstbesuchern hörten wir die Texte vom Sterben und Tod, von der Situation der Jünger und sangen immer wieder zwischendurch Taizé-Lieder. Wir erfuhren, was das Ei mit Ostern zu tun hat. In dieser Nacht war das Ei ein Sinnbild für uns Menschen in unseren eigenen Schalen. Wir bekamen ein schwarzes Ei. Es war leblos wie ein Stein oder leblos wie wir Menschen in unserem Schutz-Panzer. Die schwarze Farbe stand dafür. Schwarz ist die Farbe des Todes. Mit diesem Ei ging es zur Taufschale. Das Wasser reinigte die Eier von der schwarzen Farbe. Taufwasser reinigt uns von Schuld und Schale. Die Schale, der Panzer wird aufgeweicht und fällt ab. Wir sind frei und können neu beginnen. Das Leben neu aufsaugen, wieder Vertrauen fassen. Das war ein berührender Augenblick.

Gestärkt mit dem Abendmahl ging es nach dem Gottesdienst für die Jugendlichen weiter in die Nacht.



Während der Nachtwanderung durch den Piesberg haben wir immer wieder Halt gemacht und spannende Oster-Geschichten aus der Bibel gehört und verschiedene Impulse zur Thematik bekommen. Wir konnten immer wieder in den klaren Sternenhimmel gucken und trotz der späten Stunde war die Stimmung sehr gut.

In Hollage angekommen haben wir uns erstmal mit leckeren Snacks gestärkt, was nach dem langen Fußmarsch auch wirklich nötig war.

Nachdem wir uns etwas kreativ ausgelebt haben, Kerzen mit Wachs beklebt oder Gläser schön angemalt haben, haben wir uns zum Ende der Nacht noch einen spannenden Film im Jugendkeller angeguckt.

Der frühe Gottesdienst um 6 Uhr war das perfekte „Finale“. Zusammen mit den anderen Gottesdienstbesuchern haben wir Jesu Auferstehung gemeinsam gefeiert.

Diakonin Bettina Ley & Lea Koddenberg

Familiengottesdienst Ostermontag



War das toll !!! ... so lauteten viele Stimmen nach dem gemeinsamen Familiengottesdienst am Ostermontag in der Paul-Gerhardt Kirche mit der Aufführung des Ostermusicals „Ich bin bei euch!“ der HasteTönchen und ChOHRwürmer. Ja, das war wirklich großartig, was die Kinder da gezeigt haben. Die besondere Osterbotschaft „Jesus lebt“ wurde anschaulich in Schauspiel und Gesang dargestellt. Die Gottesdienstbesucher*innen wurden mitgenommen in die Gefühlswelt der Jünger*innen zur Zeit der Kreuzigung, als alle dachten „Aus, aus, alles ist aus! Freunde, kommt, wir gehen nach Haus!“. Sie saßen kopfschüttelnd mit den Soldat*innen am Lagerfeuer, die nicht begreifen konnten, dass sie einen Toten bewachen sollten. Wer sollte den schon stehlen. Sie wurden Zeugen, als die Erde bebte, Nebel aus der Grabkammer kam und ein Engel den schweren Stein zur Seite rollte. Maria Magdalena war entsetzt und sang voller Überzeugung „... das Grab ist leer, was ist geschehen? Ich fürchte mich, kanns nicht verstehen. Hineinzugehen, das wag ich nicht.“ Doch der Engel hatte die erlösende Botschaft: „Hab keine Angst, ich sage dir: Dein Jesus lebt!“ Da war die Freude riesig. Voller Inbrunst und mit großer Gewissheit sangen die Kinder „Finsternis weicht, vom Lichte vertrieben, Jesus ist

nicht im Tode geblieben. Wer an ihn glaubt, wird den Himmel sehen. Jesus ist Herr, der Tod hat verloren. Wer daran glaubt, wird neu geboren. Wir feiern Auferstehung, Jesus lebt! Halleluja!“ Das war spitze! Ein großes Dankeschön an alle HasteTönchen und ChOHRwürmer für die gelungene Darbietung. Krönender Abschluss war für alle kleinen Gäste die Ostereiersuche und für die Großen ein leckeres Osterbuffet. Bei fröhlichen Gesprächen, leckerem Essen und bestem Wetter ließen wir das Fest ausklingen. Danke an die fleißigen Helfer*innen und die jugendlichen Teamerinnen. Ihr wart toll!

Diakonin Bettina Ley



Ein großes Dankeschön an die Gemeinde



In den letzten Wochen ist bei uns in der Jugendgruppe einiges passiert und das im guten Sinne! Einen ehemaligen Lager-raum haben wir, die Jugendlichen, renoviert, und das absolute Highlight: Der Einbau einer neuen Multifunktionsküche. Die Küche ist nicht nur schön und praktisch, sondern eröffnet uns viele neue Möglichkeiten für unsere gemeinsame Zeit.

Ob gemeinsames Kochen, Backaktionen oder auch kreative Projekte, die neue Küche wird ein zentraler Treffpunkt für unsere Gruppe, neben unserem Gruppenraum. Besonders schön ist, dass wir sowohl mit Lebensmitteln, als auch mit anderen Materialien arbeiten können, ohne auf provisorische Lösungen angewiesen zu sein. Alles hat seinen Platz, und das macht das Miteinander noch entspannter.

Möglich gemacht wurde das alles durch die großzügigen Spenden aus der Gemeinde!

Dafür möchten wir uns als Jugend ganz herzlich bedanken! Es ist ein tolles Gefühl zu sehen, dass unsere Arbeit und unser Zusammenhalt unterstützt werden. Die neue Küche ist nicht nur ein praktischer Gewinn, sondern auch ein Zeichen dafür, wie viel uns Jugendlichen zugetraut wird.

Vielen Dank auch an den Kirchenvorstand und insbesondere an Bettina, die sich sehr für uns eingesetzt und uns bei unserem Vorhaben unterstützt haben. Wir freuen uns schon auf viele schöne Abende und Aktionen!

Eure Jugendgruppe



Fotos: B. Ley Text: L. Hennigs

Internationales Jugendtreffen Osnabrück

10.-12. Oktober 2025

Informationen für Gastfamilien



**Taizé
Osnabrück**

10. - 12. OKTOBER 2025

Programm

Freitag

Ankunft und Empfang in der Innenstadt
Abendessen und Abendgebet
Abfahrt zu den Gastgebenden

Samstag

Frühstück bei den Gastgebenden
Morgengebet, dann Bibeleinführung
Mittagsgebet und Mittagessen
Workshops in der Stadt
Abendessen und Abendgebet

Sonntag

Teilnahme am Gottesdienst in den
Gastgemeinden
Mittagsempfang in der Innenstadt
Abreise der Teilnehmenden

Allgemeines

Wir suchen für das
Jugendtreffen in Osnabrück
vom 10.-12. Oktober 2025
Personen, die junge Menschen
im Alter von 18-35 für ein
Wochenende aufnehmen
können.

Begegnung

Das Treffen ist eine großartige
Chance junge Menschen
kennenzulernen und ein
Zeichen der Gastfreundschaft
zu werden.

Praktisches

Alle Teilnehmenden werden
eine Schlafunterlage und
einen Schlafsack mitbringen.
Ihr müsst diesbezüglich nichts
zur Verfügung stellen.

Interesse geweckt?

Sprecht eure
Gemeindeverantwortlichen an
oder schreibt uns eine E-Mail
oder eine Nachricht auf
Instagram.

E-Mail: taizeosnabrueck@gmail.com oder Instagram: [@taizeosnabrueck](https://www.instagram.com/taizeosnabrueck)



Kinderseite

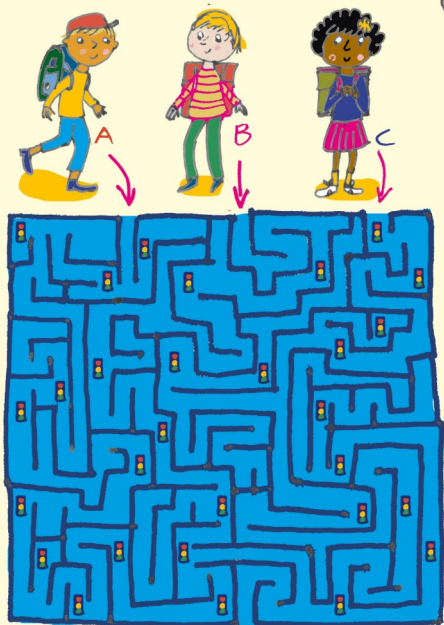
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Zeig her deine Füße!

Barfußspiel für Zehen-Akrobaten: Lege ein großes Blatt Papier auf den Boden. Falte das Papier so klein wie möglich, und zwar nur mit Hilfe deiner Füße. Benutze deine Zehen und Fersen zum Halten, Greifen und Falzen!

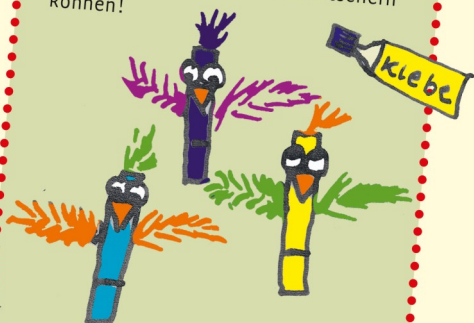


Welches Kind hat die meisten Ampeln auf dem Schulweg?



Bunte Schöpfung

Mal eine hölzerne Wäscheklammer bunt an und lass die Farbe trocknen. Dann klebe zwei Kulleraugen auf das obere Ende. Klebe einen Schnabel aus Tonpapier und echte Federn dazu. Klemm mehrere Federvögel an einen Strauch, wo sie zusammen zwitschern können!



Auflösung: Kind A

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Erfolgreiche Jahre gehen in die Fortsetzung

Neue DiakonieStiftung Osnabrück Stadt und Land

Die beiden Diakonie Stiftungen Osnabrück und Osnabrücker Land haben Erfolgsgeschichte geschrieben und setzen sie jetzt gemeinsam fort als fusionierte DiakonieStiftung Osnabrück Stadt und Land. Nach erfolgreicher Zusammenarbeit u.a. bei der Aktion Weihnachtskekse bündeln die Stiftungen nun ihre Kräfte, verstärken ihre Strahlkraft und setzen sich für Gemeinschaft, Zusammenhalt, gutes Auskommen aller ein. Schnell und unbürokratisch vor Ort helfen, das ist die Devise.

In beiden Stiftungen gab es in den vergangenen Jahren zahlreiche Aktivitäten, initiiert von engagierten Ehrenamtlichen, getragen von Spenderinnen und Spendern, all das zur unbürokratischen Unterstützung von Menschen in verschiedensten Notlagen. Es gab Ausstellungen und Bildungsprojekte, Corona- und Wohnungslosen-Soforthilfen, den erfolgreichen Gipfelsturm und den Doris-Janssen-Reschke-Preis.

Vorsitzender des Vorstandes der DiakonieStiftung Osnabrück Stadt und Land ist Superintendent Dr. Joachim Jeska, Osnabrück, stellvertretende Vorsitzende Heidrun Bowenkamp, Melle. Weitere Vorstandsmitglieder sind Johannes Andrews, Adrian Schäfer und Dr. Winfried Wilkens. Die ehrenamtliche Geschäftsführung übernehmen kommissarisch Gerd Töller, Dr. Winfried Wilkens und Doris Schmidtke. Etwa 30 Ehrenamtliche arbeiten dem Leitungsteam in elf Arbeitsgruppen zu.

Wir wünschen der DiakonieStiftung Osnabrück Stadt und Land viel Erfolg und weiterhin so engagierte Spender*innen. Allen Aktiven in der fusionierten Stiftung Gottes Segen für ihre wichtige Arbeit.

Postadresse: Ev.-luth. Kirchenkreis Osnabrück, Heger Str. 14, 49074 Osnabrück
 Spendenkonto: Kreissparkasse Melle,
 IBAN: DE68 2655 2255 2286 0161
 127923

Bärbel Recker-Preuin



Vorstand und kommissarische Geschäftsführung der neuen DiakonieStiftung Osnabrück
Stadt und Land: Johannes Andrews, Dr. Winfried Wilkens, Adrian Schäfer, Dr. Joachim Jeska, Heidrun Bowenkamp, Christiane Mollenhauer, Doris Schmidtke, Hans-Georg Meyer-ten Thoren und Gerd Töller. (v.li.)

Foto: DiakonieStiftung

* Urlaub – mal anders

Einfach mal losgehen, aus deinem Zuhause.

Heute in die eine, morgen in die andere Richtung,
2000 Schritte weit.

Stehenbleiben, in Ruhe schauen.
Dann lauschen, riechen, spüren.

Entdecken, was immer schon da war.
Zum ersten Mal.

Nie wieder wird es, nie wieder wirst du
genauso sein wie in diesem Moment.



Foto: Hillbricht

TINA WILLMS



Gottesdienstplan/Sommerkirche

Sonntag	Uhrzeit	Kirche	Prediger
06.07.	9.30 Uhr	Matthäus/ Sonnenhügel	Pastor Thamm
	11 Uhr	Andreas/ Wallenhorst	Pastor Thamm
13.07.	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt/ Haste	Pastor Dr. Meyer-Stiens
	11 Uhr	Thomas/ Dodesheide	Pastor Dr. Meyer-Stiens
20.07.	9.30 Uhr	Matthäus/ Sonnenhügel	Pastor Groeneveld
	11 Uhr	Andreas/ Wallenhorst	Pastor Groeneveld
27.07.	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt/ Haste	Pastor i. R. Henneberger/ Beyer-Henneberger
	11 Uhr	Thomas/ Dodesheide	Pastor i. R. Henneberger/ Beyer-Henneberger
03.08.	9.30 Uhr	Matthäus/ Sonnenhügel	Prädikantin Klinkert
	11 Uhr	Andreas/ Wallenhorst	Prädikantin Klinkert
10.08.	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt/ Haste	Pastor Steinke
	11 Uhr	Thomas/ Dodesheide	Pastor Steinke

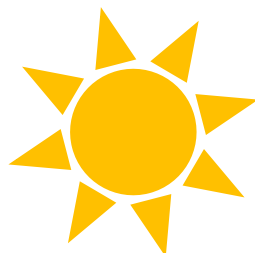


Andreaskirche, Uhlandstr. 61, 49134 Wallenhorst

Matthäuskirche, Moorlandstr. 67, 49088 Osnabrück

Thomaskirche, In der Dodesheide 46, 49088 Osnabrück

Paul-Gerhardt-Kirche, Hardinghausstr. 39A, 49090 Osnabrück



Für Sie da - Ansprechpartner in Paul-Gerhardt

Pastor und KV-Vorsitzender: Dr. Lüder Meyer-Stiens ☎ 0541-9154141
49090 Osnabrück, Hardinghausstr. 39
E-Mail: lueder.meyer-stiens@evlka.de

Diakonin: Bettina Ley
Gemeindezentrum Arche, 49134 Lechtingen, Mainstr. 2 ☎ 05407-30461
E-Mail: bettina.ley@evlka.de

Gemeindebüro: Britta Hennigs
49090 Osnabrück, Hardinghausstr. 39a
☎ 0541-61423
E-Mail: kg.paul-gerhardt.osnabrueck@evlka.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Montag & Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch: 16.00 - 18.00 Uhr

Homepage: www.paul-gerhardt-os.de



Küsterin: Erika Strzelecki ☎ 05407-7135
Organistin: Inessa Kowert ☎ 05407- 8129923

Mitglieder des Kirchenvorstandes:

Jens Bracksieker	☎ 0157-55144053
Silke Daniek (stv. KV-Vorsitz)	☎ 05407-9460
Kathrin Grieser-Schmitz	☎ 0541-40760761
Britta Harnack	☎ 05407-8091770
Holger Riedel	☎ 0172-5668233
Kerstin Strzelecki	☎ 05407-8146450
Kathrin Toppel	☎ 0541-20066244



KiTa "Regenbogen"

49134 Wallenhorst-Lechtingen, Leyer Str.1 ☎ 05407-39227
Leiterin: Tanja Nerger **Fax:** 05407-346049
E-Mail: kita-regenbogen@ev-kitas-os.de

Spendenkonto der Paul-Gerhardt-Gemeinde:
Ev. Kirchenamt - Stichwort: Spende Paul-Gerhardt-Gemeinde-7922
Sparkasse Osnabrück
Konto-Nr. DE75 2655 0105 0000 0145 55

Gottesdienste

Paul-Gerhardt-Kirche, Haste, Hardinghausstr. 39a / Gemeindezentrum **Arche**, Lechtingen, Mainstr. 2



			Gottesdienstplan Sommerkirche siehe S. 22	
So.	17.08.	11.00	Gottesdienst/Kindergottesdienst Pastor Dr. Meyer-Stiens/Diakonin Ley	P-G-Kirche
So.	17.08. abweichend	18.00	Taizegottesdienst Gottesdienstteam	P-G-Kirche
So.	24.08.	10.00	Gottesdienst mit Taufen Pastor Dr. Meyer-Stiens	P-G-Kirche
So.	31.08.	siehe NOZ	Ökumenischer Friedensgottesdienst (Tag der Niedersachsen)	Marktplatz Osnabrück
So.	07.09.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Kirchenkaffee Pastor Dr. Meyer-Stiens	P-G-Kirche
So.	14.09.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Kirchenkaffee Pastor Dr. Meyer-Stiens	Arche
So.	14.09.	18.00	Taizégottesdienst Gottesdienstteam	P-G-Kirche
So.	21.09.	11.00	Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfis Diakonin Ley	P-G-Kirche
So.	28.09.	18.00	Gospelgottesdienst mit Chor „Rejoice“ Pastor Dr. Meyer-Stiens	P-G-Kirche



Scan me!

Wir wünschen **allen**
erholsame und segensreiche
Sommertage!

